

Bedienungsanleitung

Geschlossene Gasfeuerstelle

Fairo ECO-line 60/65/70/80/85/90/100/105/110/120/125/130/160/165/170

Fairo-Hybrid ECO-line 75

User's guide

Closed gas fire

Fairo ECO-line 60/65/70/80/85/90/100/105/110/120/125/130/160/165/170

Fairo-hybrid ECO-line 75

kal-fire 

Inhalt

1	Sicherheitsanweisungen	6
2	Benutzung der iMatch-Fernbedienung.....	10
3	Benutzung der LED-Beleuchtung (Hybrid-Feuerstelle).....	18
4	Die iMatch-Schnittfläche via Smartphone oder Tablet benutzen	20
5	Störungssuche	21
6	Wartung.....	33
7	Umstellung auf eine andere Gasart.....	37
8	Garantiebedingungen	38
9	Konformitätserklärung	42
10	Verdrahtungsplan	43

Index

11	Safety instructions	46
12	Using the iMatch remote control	50
13	Using the LED lighting (hybrid model)	58
14	Using the iMatch interface via a smartphone or tablet	60
15	Troubleshooting.....	61
16	Maintenance.....	71
17	Changing to another type of gas	75
18	Warranty terms	75
19	Certificate of compliance.....	78
20	Wiring diagram	79

Kal-fire ist nicht verantwortlich für die Einhaltung dieser Anweisungen und haftet nicht für Schäden, die aufgrund einer unsachgemäßen Installation entstanden sind.

Die Feuerstellen Fairo ECO-line müssen von anerkannten Fachbetrieben unter Berücksichtigung der nationalen und lokalen Vorschriften eingebaut werden. Bezüglich der Anlage und ihrer Betriebsweise gilt es, die Regeln der Technik, die Bestimmungen der zuständigen Aufsichtsbehörde, wie auch die nationalen und europäischen Normen zu beachten.

Wichtige allgemeine Betriebsanweisungen!

- Die Feuerstelle und die Fernbedienung dürfen nur für ihren bestimmungsgemäßen Zweck und nur unter Einhaltung dieser Betriebsanleitung verwendet werden.
- Wartungs- oder Reparaturarbeiten dürfen nur von zugelassenen Fachbetrieben ausgeführt werden.

- Diese Betriebsanleitung ist in mehreren Sprachen auf www.kal-fire.com erhältlich.
- Fairo Geräte sind nicht als Heizung zu betrachten! Die entstehende Wärme ist nicht dazu bestimmt, Nutzwärme für die Raumheizung abzugeben, sie dient ausschließlich zu dekorativen Effekten.
Der Fairo kann als zusätzliche Wärmequelle verwendet werden.

1 Sicherheitsanweisungen

Dieses Gerät darf nur in Räumen mit ausreichender Belüftung entsprechend den geltenden Vorschriften installiert werden. Beachten Sie bitte die folgenden Sicherheitsmaßnahmen:



Bei Gasgeruch (Explosionsgefahr!) oder bei Rauchgasaustritt (Bildung von CO – Kohlenmonoxid):

- Die Gasfeuerstelle ausschalten!
- Den Gasabsperrhahn schließen.
- Türen und Fenster öffnen!
- Einen zugelassenen Fachbetrieb benachrichtigen.



Sollten die Flammen während des Betriebs der Feuerstelle aus irgendeinem Grund plötzlich erlöschen, warten Sie 3 Minuten ab, bevor Sie die Feuerstelle wieder einschalten.

Brandgefahr



Achten Sie darauf, dass sich Vorhänge oder andere brennbare Materialien in einem Mindestabstand von 50 cm zur Feuerstelle Fairo ECO-line befinden.

Verbrennungsgefahr



Die Temperatur im Strahlungsbereich (aktiver Bereich) über und um die Feuerstelle herum kann stark ansteigen und somit zu Verbrennungsgefahren führen. Sorgen Sie dafür, die Sicherheitsmaßnahmen zu verstärken, wenn sich ältere Personen, Behinderte oder Kinder in der Nähe der Feuerstelle befinden.



Schalten Sie die Feuerstelle sofort aus, wenn sich Sprünge an der Türscheibe bilden oder wenn die Scheibe (noch) nicht eingebaut oder installiert ist.



Staubpartikel oder Zigaretten-, Kerzen- oder Öllampenrauch können aufgrund der Hitzeabstrahlung des Konvektionssystems der Feuerstelle Fairo ECO-line zu einer Verfärbung der Wände und Decken führen. Sie sollten deshalb Sorge tragen, dass der Raum, in dem die Feuerstelle installiert ist, immer ausreichend belüftet ist.



Die Feuerstelle Fairo ECO-line ist ausschließlich für den Einsatz als so genanntes Stimmungsfeuer konzipiert und darf deshalb niemals als generelles Heizungssystem für eine komplette Wohnung oder einen Teil des Hauses benutzt werden.

1.1 Fairo ECO-line: Drei Sicherheitsvorrichtungen

1. Die Flammenmeldung erfolgt mithilfe einer elektronischen Ionisationsmessung.

Wenn der Fairo ECO-line keine Flamme erkennt, wird die Gaszufuhr für eine Minute unterbrochen. Ein erneuter Zündversuch erfolgt anschließend automatisch.

Wenn die Feuerstelle sofort ausgeschaltet werden muss, halten Sie bitte – ohne erneuten Zündversuch – die Taste / auf der Fernbedienung für ca. 10 Sekunden gedrückt. Die Hitzesteuerung wird dadurch definitiv annulliert (Notabschaltung).

2. 24-Stunden-Sicherung

Nach drei erfolglosen, aufeinander folgenden automatischen Zündversuchen – keine Flammenmeldung – wird das System blockiert (Fehlercode A08). In diesem Fall sind noch 2 Entsperrungsversuche mithilfe der Fernbedienung möglich (s. Abschnitt 5.2), bevor die Systemspernung (Lock-out-Sicherung, Fehlercode F08) für 24 Stunden ausgelöst wird. Dies bedeutet, dass Sie die Feuerstelle Fairo ECO-line 24 Stunden lang nicht benutzen können. Diese Vorsichtsmaßnahme dient Ihrer eigenen Sicherheit.

Für die Geräte mit Propan-/Butangasfeuerung: Nach einem erfolglosen automatischen Zündversuch (keine Flammenmeldung), wird das System automatisch gesperrt (Fehlercode A08). In diesem Fall sind noch 2 Entsperrungsversuche mithilfe der Fernbedienung möglich (s. Abschnitt 5.2), bevor die Systemspernung (Lock-out-Sicherung, Fehlercode F08) für 24 Stunden ausgelöst wird.

3. Überdrucksicherung

Die Feuerstelle Fairo ECO-line ist mit einer Überdrucksicherung ausgestattet, um das Beschädigungsrisiko infolge einer explosionsartigen Zündung so gering wie möglich zu halten.

2 Benutzung der iMatch-Fernbedienung



Die iMatch-Fernbedienung kommuniziert mit der Feuerstelle über ein Hochfrequenzsignal (HF-Signal). Dieses Signal hat eine Reichweite von ca. 10 m, die aber auch geringer sein kann, wenn sich zwischen der Feuerstelle und der Fernbedienung Hindernisse befinden, wie z. B. Mauern oder Möbel. Das HF-Signal ist ein besonders sicheres Signal. Dies bedeutet jedoch auch, dass die Reaktionszeit der Feuerstelle u. U. auch etwas länger sein kann. Wenn die Hintergrundbeleuchtung der Fernbedienung nach einem beliebigen Tastendruck angeht, ist das HF-Signal erfolgreich übermittelt worden.

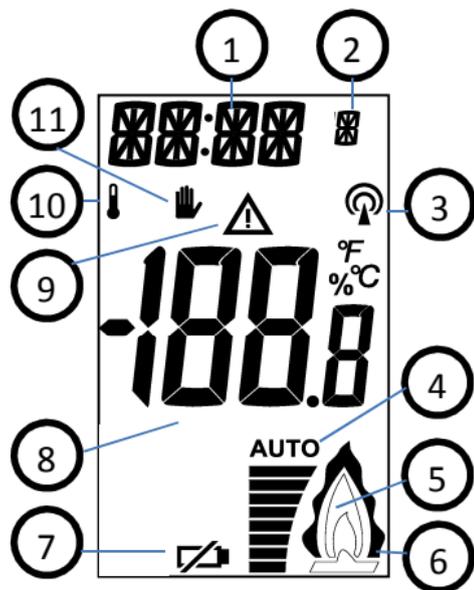
2.1 Batterien einlegen

Auf der Rückseite der Fernbedienung befindet sich das Batteriefach, in das die beiden mitgelieferten Batterien eingelegt werden (Typ AA). Schieben Sie die Abdeckung nach unten, um das Batteriefach zu öffnen. Legen Sie die beiden Batterien entsprechend der

Zeichnung ein, die sich auf dem Boden des Fachs befindet. Das Display auf der Vorderseite muss nun aufleuchten, sobald die Taste  gedrückt worden ist.

2.2 Bedeutung der Symbole

1. Anzeige von Uhrzeit, WAIT, WARM oder des OK-Symbols.
2. Wochentag (Nr.)
3. Hochfrequenzsignal (HF-Signal). Ein blinkendes HF-Signal bedeutet, dass der Abstand zwischen Fernbedienung und Feuerstelle zu groß ist, oder dass das Signal aufgrund eines Hindernisses nicht übermittelt werden kann.
4. Anzeige der Flammenhöhe/Lichtstärke (Hybrid-Feuerstelle).



5. Die Feuerstelle ist in Betrieb; ein blinkendes Symbol zeigt an, dass eine Wärmeanforderung oder ein erstmaliger bzw. erneuter Zündversuch zurzeit erfolgt.
6. Der ECO-Modus ist aktiviert.
7. Batterien austauschen
8. Zimmertemperatur und andere Meldungen, wie z. B. Störungen.
9. Warnanzeige bei Störungen
10. Thermostat-Modus
11. Manuelle Bedienung (standardmäßig aktiviert).

- A. Taste + und -
- B. Taste links ◀ und rechts ▶
- C. Mittlere Taste ◎
- D. Ein/Aus ⏻



E. Programmiertaste **P**

2.3 Einstellung der Zeitschaltuhr (Timer)

- 1) Halten Sie die Taste **P** gedrückt, bis die angezeigte Uhrzeit zu blinken anfängt.
- 2) Stellen Sie die Stunden mithilfe der Tasten **+** oder **-** ein und bestätigen Sie den neuen Wert mit der Taste . Die Minuten-Anzeige fängt daraufhin an zu blinken. Stellen Sie sie jetzt mithilfe der Tasten **+** oder **-** ein und bestätigen Sie den neuen Wert mit der Taste .
- 3) Die Tages-Anzeige fängt nun an zu blinken. Geben Sie die Zahl „1“ für „Sonntag“ usw. ein und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Taste . Sie verlassen dieses Einstell-Menü, indem Sie auf die Taste **P** drücken. Warten Sie anschließend 30 Sekunden, damit die Daten übermittelt werden können.

2.4 Ein- und ausschalten der Flammen im manuellen Programm

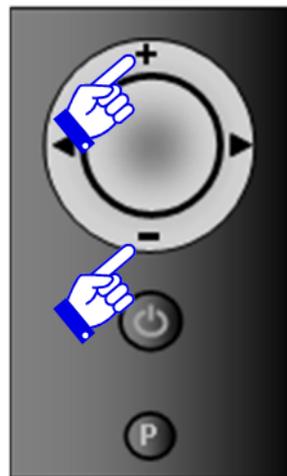
1. Halten Sie die Taste  solange gedrückt, bis die Anzeige >OK< links oben am Display zu blinken anfängt.
2. Halten Sie die Taste  gedrückt und betätigen Sie kurz die Taste , um das automatische Zündprogramm einzuschalten.
 - Die Anzeige >Warm< links oben am Display fängt an zu blinken und zeigt an, dass die Anfrage bestätigt ist.
 - Nach einigen Sekunden ertönt ein akustisches Signal, das Zündprogramm wird gestartet und das Wort >Wait< erscheint am Display. Nach ca. 20 Sekunden wird der Brenner gezündet.
 - Sobald das Programm abgeschlossen ist, ertönt erneut ein akustisches Signal und das Wort >Wait< hört auf zu blinken.
 - Die Feuerstelle ist jetzt einsatzbereit.
3. Sie schalten die Feuerstelle wieder aus, indem Sie die Taste  ca. 2 Sekunden lang gedrückt halten.



2.5 Einstellung der Flammenhöhe in manueller Bedienung

Das Programm zur Einstellung der Flammenhöhe steht zur Verfügung, sobald die Feuerstelle im Betrieb ist.

1. Drücken Sie auf die Tasten **+** oder **-**. Auf dem Display wird die Flammenhöhe zwischen 8 (9, wenn der ECO-Modus eingeschaltet ist) und 1 angezeigt, wobei 8 die höchste und 1 die niedrigste Stufe ist.
2. Mithilfe der Tasten **+** oder **-** können Sie Flammenhöhe wunschgemäß einstellen. Sobald Sie die Taste loslassen, wird die entsprechende Flammenhöhe durch waagerechte Balken am Display angezeigt. Im ECO-Modus wird die Höhe der Flammen automatisch moduliert. Dieser Modus wird aktiviert, indem Sie die Flammenhöhe mithilfe der Taste **+** auf die Stufe „9“ setzen. Nachdem Sie die gewünschte Flammenhöhe bestätigt haben, blinkt die Anzeige noch einige Sekunden, um die Einstellung an die Feuerstelle zu übermitteln.



2.6 Der ECO-Modus (Stufe 9) in manueller Bedienung

Durch die alternierende regelmäßige Veränderung der Flammenhöhe im ECO-Modus werden optischer Effekt und Komfort des Flammenspiels noch verstärkt und die Wärmeabgabe sowie der Gasverbrauch der Gasfeuerstelle gleichzeitig um ca. 40 % reduziert.

Sie können diesen „modulierenden“ Effekt erhalten, indem Sie die Flammenhöhe mithilfe der Fernbedienung auf die Stufe „9“ stellen. Auf dem Display erscheint daraufhin das doppelte Flammensymbol .

2.7 Wahl zwischen dem Thermostat-Modus und manueller Bedienung

1. Drücken Sie kurz auf die Taste **P**, bis das Symbol  oder das Symbol  zu blinken anfängt.
2. Drücken Sie erneut auf die Taste **P**, damit das Symbol Ihrer Wahl zu blinken anfängt.
3. Drücken Sie kurz auf , um das Menü zu verlassen.
4. Im Thermostat-Modus wird die gewünschte Temperatur mithilfe der Tasten **+** und **-** eingestellt.

Die Fernbedienung misst die Raumtemperatur und ermöglicht es so, das Feuer entsprechend anzupassen. Achten Sie darauf, dass sich die Fernbedienung bei dieser Messung nicht im Strahlungsbereich der Feuerstelle befindet, damit die Messung korrekt ist.



3 Benutzung der LED-Beleuchtung (Hybrid-Feuerstelle)

Die Feuerstelle Fairo Hybrid ist mit LED-Lampen ausgestattet, die ein Glutbett täuschend echt nachahmen. Das Beleuchtungsprogramm enthält verschiedene Einstellungen, mit denen die Lichteffekte geändert und programmiert werden können.

3.1 Einstellung des LED-Beleuchtungsprogramms

Die verschiedenen LED-Beleuchtungsprogramme erlauben es, die Oszillation, die Intensität und den Farbton der LED-Beleuchtung zu variieren. Wählen Sie das von Ihnen gewünschte Programm.

1. Drücken Sie auf ►, bis „P1“, „P2“ oder „P3“ in der Mitte des Displays angezeigt wird.
2. Drücken Sie anschließend mehrmals auf die Taste Ⓞ, bis das gewünschte „P“-Programm erscheint. Warten Sie, bis es am Hauptdisplay angezeigt wird.



3.2 LED-Beleuchtung ein-/ausschalten und Lichtstärke einstellen

Die LED-Beleuchtung wird automatisch eingeschaltet, sobald die Feuerstelle in Betrieb ist. Sie können sie aber auch einschalten, wenn die Feuerstelle nicht in Betrieb ist.

1. Drücken Sie auf die Taste , um den Display einzuschalten.
2. Drücken Sie auf , bis „P1“, „P2“ oder „P3“ in der Mitte des Displays erscheint.
3. Drücken Sie auf die Taste , um die Lichtintensität zu erhöhen. Diese Taste dient auch dazu, die LED-Beleuchtung einzuschalten.
4. Drücken Sie auf , um die Lichtintensität zu verringern. Diese Taste dient auch dazu, die LED-Beleuchtung auszuschalten.

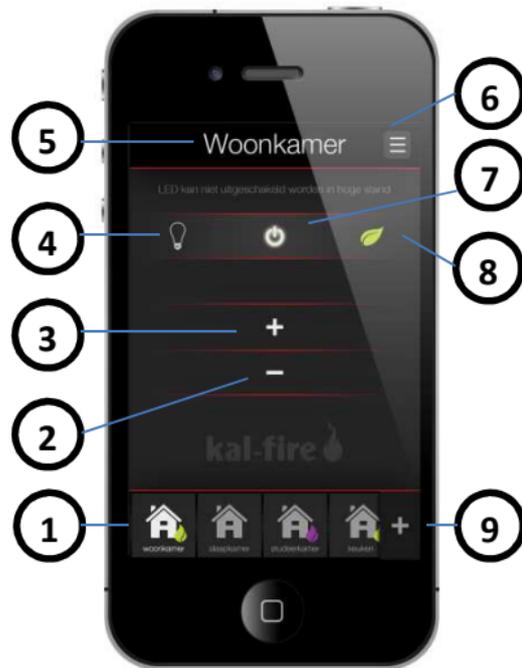
Die Anzahl der horizontalen Balken unten am Display zeigt die Helligkeit der LED-Lampen an. Mithilfe der verschiedenen Programme kann das Glühen oder die Farbe der LED-Lampen entsprechend dem gewählten Programm variiert werden. Das Programm „AUTO“ bietet die intensivste und größte Leuchtstärke.



4 Die iMatch-Schnittfläche via Smartphone oder Tablet benutzen

Die Feuerstelle ECO-line kann optional mit einer iMatch-Schnittfläche ausgestattet werden (Art.-Nr. 91019999903340). Mithilfe dieser WiFi-Schnittfläche kann die Feuerstelle über eine Applikation auf Ihrem Smartphone oder Tablet-PC gesteuert werden. Die Applikation lässt sich von einem Iphone, Ipad oder Android-Smartphone aus bedienen und kann kostenlos von den Download-Plattformen für Applikationen herunter geladen werden.

1. Wahl der Feuerstelle
2. Flammenhöhe verringern
3. Flammenhöhe vergrößern
4. LED-Beleuchtung (nur Hybrid-Feuerstelle)
5. Name der Feuerstelle
6. Konfigurationsmenü
7. Anzünden
8. ECO-Modus
9. Feuerstelle hinzufügen



5 Störungssuche

Fünf Störungsarten sind zu unterscheiden:

1. Permanente Störungen (angezeigt mit **>F<**): Diese Störungsart wird nicht automatisch behoben, die Feuerstelle wird für 24 Stunden ausgeschaltet.
2. Störungen mit Selbstbeseitigung: Diese Störungen werden automatisch behoben, vorausgesetzt, dass die Ursache festgestellt worden ist (angezeigt mit **>ALARM<** oder **>A<**).
3. Kommunikationsstörungen: Störungen, die mit der Kommunikation zwischen den verschiedenen Platinen und der Fernbedienung zusammenhängen (angezeigt mit **>E<**). Diese Störungen werden automatisch beseitigt, indem die Fernbedienung näher an die Technikbox der Feuerstelle gebracht wird. Drücken Sie einmal auf .
4. Signalstörungen: Die Fernbedienung kommuniziert nicht mit der Feuerstelle (angezeigt mit **>NOLK 0 of 1<** oder einem blinkenden HF-Symbol ). Diese Art von Störung wird nicht automatisch behoben.
5. Unterbrechung der Feuerstelle. Der Brennerautomat benötigt alle 16 Stunden eine Unterbrechung (gemäß den geltenden Prüfungsvorschriften). Während dieser

Unterbrechung werden sämtliche Funktionen des Brennerautomaten getestet. Die Feuerstelle schaltet dann automatisch in die Stellung „Aus“ und bleibt solange in dieser Stellung, bis es von Hand wieder in die Stellung „Ein“ gebracht wird.

5.1 Fehlerbeseitigungen oder Neustart nach einer Störung

Der Brennerautomat wird unabhängig von der verwendeten Gasart eingestellt, sei es Erdgas oder Propan-, bzw. Butangas. Im Fall einer Erdgasbefeuerung führt der Brenner 3 automatische Zündversuche durch, bei einer Propan- bzw. Butangasbefeuerung nur einen einzigen. Schlagen die Zündversuche fehl, werden der Fehlercode A08 und die Buchstaben **>ER<** (Fehler) sofort links oben am Display angezeigt. Mithilfe der Fernbedienung (s. Abschnitt 5.2) können dann noch zwei neue Zündversuche durchgeführt werden (ein einziger Versuch bei Propan- bzw. Butangasbefeuerung). Sollten diese weiteren Zündversuche ebenfalls fehlschlagen, wird der Brenner automatisch gesperrt (Fehlercode 08F).

5.2 Einen Fehlercode des Typs „A“ freischalten (zum Beispiel 08A)

Drücken Sie ungefähr 5-mal auf die Taste , bis der Fehlercode „A“ nicht mehr angezeigt wird. Sie können jetzt einen neuen Zündversuch durchführen.

(Halten Sie die Taste  solange gedrückt, bis die Anzeige <OK> links oben am Display zu blinken anfängt.)



5.3 Einen Fehlercode des Typs „F“ freischalten (zum Beispiel 08F)

Nach einer Frist von 24 Stunden wird der Brenner automatisch freigeschaltet. Wenn Sie das Gerät abschalten, wird die Auslösung dieser Sicherheitsmaßnahme vermieden. Dies ist jedoch strikt untersagt und kann Ihre eigene Sicherheit gefährden!

5.4 iMatch-Fehlercodes

Fehlercode	Ursache	Lösung
	Die Batterie ist leer	Batterie austauschen (siehe 2.1).
NOLK 0 in der Mitte des Displays	Bedienungsfehler	Drücken Sie kurz auf  , damit >NOLK< links oben angezeigt wird.

Fehlercode	Ursache	Lösung
<p>NOLK links oben auf dem Display</p>	<p>Keine Kommunikation zwischen der Fernbedienung und der Feuerstelle (z. B. im Fall einer neuen Fernbedienung)</p>	<p>Synchronisieren: Öffnen Sie die Klappe der Technikbox, die sich in der Nähe der Feuerstelle befindet und suchen Sie die gelbe (blinkende) Kontrolllampe auf dem Brennerautomat. Neben dieser gelben Leuchte befindet sich ein kleiner schwarzer Schalter, den Sie später drücken müssen. Halten Sie die Taste  gedrückt, bis >NOLK 0< angezeigt wird; lassen Sie die Taste  wieder los; wenn die Buchstaben >NOLK 1< erscheinen, drücken Sie erneut die Taste , bis >NOLK 0< angezeigt wird. Drücken Sie den kleinen schwarzen Schalter in der Technikbox solange, bis die kleine gelbe Kontrolllampe schnell zu blinken beginnt. Drücken Sie sofort (innerhalb</p>

		von 10 Sekunden) auf die Taste  und halten Sie sie solange
Fehlercode	Ursache	Lösung
		gedrückt, bis das Wort >LINK< am Display zu blinken anfängt. Warten Sie, bis das Wort >LINK 1< erscheint und lassen Sie dann die Taste  wieder los. Drücken Sie auf  . Das Display wird wieder normal mit einem permanent angezeigten HF-Symbol  .
02F	Die Temperatur der Platine ist zu hoch	Die Feuerstelle für ca. 30 Minuten vom Strom abschalten. Anschließend die Feuerstelle wieder einschalten. Wenn der Fehlercode erneut erscheint, ist die Schutzhaube unzureichend belüftet. Wenden Sie sich an Ihren Installateur.
06E oder	Keine Kommunikation zwischen der	Die Kontrolllampe auf dem Brennerautomat (in der Technikbox) blinkt nicht:

 blinkt	Fernbedienung und der Feuerstelle	Den Spannungsanschluss zu Ihrer Feuerstelle überprüfen. Ist die Spannung korrekt, müssen Sie Ihren Installateur benachrichtigen, um eine
Fehlercode	Ursache	Lösung
		eventuelle Störung am 24V-Transformator oder am Brennerautomat zu lokalisieren.
		Die Kontrolllampe auf dem Brennerautomat (in der Technikbox) blinkt: Bringen Sie die Fernbedienung so nah wie möglich an die Feuerstelle und drücken Sie kurz auf die Taste  . Warten Sie ca. 60 Sekunden. Blinkt das Signal weiterhin -> synchronisieren (s. Seite 22).
15A	Falsches Ionisations-Signal	Wenden Sie sich an Ihren Installateur.
08A	Keine Ionisationsmessung	Während der Zündungsphase ist eine Flamme sichtbar

	während der Startphase.	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie, dass zwischen der Ionisationselektrode (Symbol am Brenner) und dem Kal-Glow oder der Füllung im Feuerraum <u>kein Kontakt</u> besteht. • Überprüfen Sie, dass der Stecker korrekt in
Fehlercode	Ursache	Lösung
		<p>der Technikbox angeschlossen ist (s. Abschnitt 10 Schaltplan „Ionisation“).</p> <p>Wird der Fehlercode weiterhin angezeigt, wenden Sie sich an Ihren Installateur. Es kann sein, dass das Ionisationskabel beschädigt oder nicht korrekt an der Ionisationselektrode angeschlossen ist.</p>
		<p>Während der Zündphase ist <u>keine</u> Flamme sichtbar, aber ein <u>Funken</u> erscheint an der Zündelektrode (Symbol V am Brenner in der Feuerstelle).</p>

		Der Gasdruck Ihres Hausanschlusses ist unzureichend oder das Gasventil ist fehlerhaft. In beiden Fällen wenden Sie sich an Ihren Installateur.
--	--	--

Fehlercode	Ursache	Lösung
08A	Keine Ionisationsmessung während der Startphase.	<p>Während der Zündphase ist <u>keine</u> Flamme sichtbar und es erscheint <u>kein Funken</u> an der Zündelektrode (Symbol V am Brenner in der Feuerstelle).</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Überprüfen Sie, dass im Feuerraum kein Kontakt zwischen der Zündelektrode (Symbol V am Brenner) und den anderen Elementen besteht. 2. Überprüfen Sie, dass der Stecker korrekt in der Technikbox angeschlossen ist (s. Abschnitt 10 Schaltplan „Ionisation“). <p>Wird der Fehlercode weiterhin angezeigt, wenden Sie sich an Ihren Installateur. Es kann sein, dass das Zündkabel beschädigt oder nicht korrekt am Brenner angeschlossen ist, oder dass der Zündtransformator fehlerhaft ist.</p>

Fehlercode	Ursache	Lösung
51A	Ionisationssignal verschwindet während des Betriebs der Feuerstelle.	<ol style="list-style-type: none"><li data-bbox="710 180 1351 339">1. Überprüfen Sie, dass im Feuerraum kein Kontakt zwischen der Zündelektrode (Symbol V am Brenner) und den anderen Elementen besteht. Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an Ihren Installateur.

5.5 Fehlercodes der iMatch-Schnittstelle

Fehlercode	Ursache	Lösung
LED-Lampen blinken rot/grün an der Domotik-Schnittstelle	Zu großer Abstand zwischen dem WiFi-Punkt und der iMatch-Fernbedienung	Ihren WiFi-Punkt und Ihre iMatch-Schnittstelle näher bringen (Technikbox).
	Ihnen ist ein Fehler bei der Parametrisierung Ihrer Applikation unterlaufen	Die WiFi-Parametrisierung überprüfen. Die Feuerstelle/den Raum in der Applikation löschen. Die Match-Schnittstelle neu starten und es erneut zu probieren.

6 **Wartung**

6.1 **Jährliche Wartung**

Ihr Gerät muss einmal pro Jahr von zugelassenem Fachbetrieb überprüft werden, um einen optimalen, dauerhaften und gesicherten Betrieb zu gewährleisten. Jeder Fehler muss sofort behoben werden. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Fachbetrieb nach den Möglichkeiten eines Wartungsvertrags.

6.2 **Wartungsanleitung und QR-Code**

Diese Anleitung kann mithilfe des QR-Codes heruntergeladen werden, der neben dem Typenschild steht. In dieser Anleitung finden Sie sämtliche Einzelheiten bezüglich der jährlichen Wartung und der Installation der Feuerraum-Füllung. Die Wartungsanweisungen können ebenfalls von der Website <http://goo.gl/gDVAAv> heruntergeladen werden.

6.3 Wartung vor und nach der Heizperiode

Auf der Innenseite der Glasscheibe können nach einer einiger Zeit Ablagerungen entstehen. Sie können diese Ablagerungen mit einem feuchten Tuch oder einem nicht kratzenden Reinigungsmittel (Keramikglasreiniger) entfernen. Verwenden Sie keine ätzenden oder scheuernden Mittel, um die Feuerstelle zu reinigen. Lackschäden sind von der Garantie ausgeschlossen. Kleinere Lackbeschädigungen können mithilfe einer hitzebeständigen Farbe beseitigt werden. Diese Spezialfarbe von Kal-fire ist bei Ihrem Fachbetrieb erhältlich.

6.4 Glasscheibe ausbauen

1. Schritt: Klappen Sie den vorderen Metallrahmen nach oben. Dies gilt nicht für Eckseiten-Modelle oder dreiseitige Feuerstellen.



2. Schritt: Entriegeln Sie die jetzt sichtbar gewordenen Handgriffe (bei den Eckmodellen und dreiseitigen Feuerstellen befinden sich diese Handgriffe unter dem Mantel), indem Sie sie leicht nach oben und in Ihre Richtung ziehen.



3. Schritt: Schieben Sie die Metallabdeckleiste auf der linken und rechten Seite nach innen. Wenn es sich um ein Eckmodell handelt, genügt es, die Abdeckleiste der großen Frontscheibe nach innen zu drücken. Wenn es sich um eine dreiseitige Feuerstelle handelt, können Sie diesen Schritt überspringen.



4. Schritt: Die Glasscheibe ist jetzt entriegelt. Fassen Sie Glasscheibe mit beiden Händen an den dafür vorgesehenen Handgriffen an. Heben Sie jetzt die Glasscheibe etwas aus dem Falz heraus und bewegen Sie die komplette Scheibe etwas nach links oder rechts. Drehen Sie die Scheibe an einer Seite nach außen, um sie vorsichtig und komplett aus der Feuerstelle herauszunehmen. Bei dreiseitigen Feuerstellen kippt die Glasscheibe leicht nach vorne und Sie können sie mit einer geradlinigen Bewegung aus dem Falz heraus nehmen.



6.5 Glasscheibe einbauen

Um die Glasscheibe wieder einzubauen, folgen den im 4. Schritt beschriebenen Anweisungen in umgekehrter Reihenfolge. Verriegeln Sie die Handgriffe, indem Sie den im 2. Schritt beschriebenen Anweisungen folgen. Die Metallabdeckleisten (3. Schritt) klappen automatisch nach außen. Klappen Sie den Metallrahmen anschließend nach unten wie im 1. Schritt beschrieben (dies gilt nicht für Eckmodelle oder dreiseitige Feuerstellen).

7 Umstellung auf eine andere Gasart

Das Typenschild gibt die Gasart an, für die das Gerät konfiguriert ist. Wenn Sie Ihre Feuerstelle auf eine andere Gasart umstellen möchten, erkundigen Sie sich bitte beim Hersteller nach den Umbaumaßnahmen.

8 Garantiebedingungen

Alle Produkte von Kal-fire, für die die vorliegende Garantie gilt, sind sorgfältig und aus hochwertigen Materialien hergestellt worden. Sollten dennoch Fehler oder Mängel auftreten, gelten die nachstehenden Garantiebedingungen:

- 1) Der zugelassene Fachbetrieb muss vor der Aufstellung des Fairo die Qualität und Funktion des Rauchabzugsrohrs sicherstellen. Gasfeuerstellen müssen von einem zugelassenem Fachbetrieb gemäß national und ggf. regional geltenden Normen und gemäß der mit der Gasfeuerstelle mitgelieferten Montageanleitung eingebaut werden.
- 2) Die Firma Kal-fire B.V. haftet nicht für die Installation der Feuerstelle Fairo.
- 3) Die Garantiezeit für Gasfeuerstellen von Kal-fire beträgt zwei Jahre ab dem Kaufdatum, das klar und eindeutig auf dem Kaufbeleg stehen muss.
- 4) Die Keramikglasscheibe sowie physikalische und chemische Beschädigungen, die aufgrund externer Ursachen während des Transports, der Lagerung oder der Montage entstanden sind, sind von der Garantie ausgenommen.
- 5) Die Garantie gewährt keinen Anspruch auf Schadenersatz wegen einer eventuellen Unmöglichkeit der Nutzung der Feuerstelle Fairo.

- 6) Eine Reparatur oder ein Austausch von Einzelteilen, die unter die Garantie fallen, verlängert in keinem Fall die Gesamtgarantiezeit.
- 7) Sollte innerhalb der Garantiezeit eine Funktionsstörung als Folge eines Herstellungs- oder Materialfehlers auftreten, schickt Kal-fire das auszutauschende Ersatzteil kostenlos an den Fachbetrieb, kommt jedoch nicht für die Demontage- bzw. Montagekosten auf. Die Transportkosten sind vom Kunden zu tragen.
- 8) Sollte der Fachbetrieb die Störung nicht beheben können, kann er auf ausdrücklichen Wunsch den Servicedienst von Kal-fire um Unterstützung bitten (ausschließlich in den BENELUX-Ländern, Deutschland und Frankreich).
- 9) Die komplette Feuerstelle oder bestimmte Einzelteile davon dürfen nur nach vorhergehender Rücksprache zur Inspektion oder Reparatur eingeschickt werden. In diesem Fall muss der mit dem Kaufdatum versehene Kaufbeleg beigefügt werden.
- 10) Bei eventuellen Servicearbeiten vor Ort (nur in den BENELUX-Ländern, Deutschland und Frankreich), die von Kal-fire während der Garantiezeit ausgeführt werden, müssen immer die mit dem Kaufdatum versehene Kaufbeleg) vorgelegt werden.
- 11) Bei Serviceleistungen vor Ort außerhalb der Garantiezeit werden die Materialkosten, Arbeitsstunden und Fahrtkosten dem Kunden in Rechnung gestellt.

Der Garantieleistung erlischt in folgenden Fällen:

1. Wenn die oben genannten Punkte nicht oder nur teilweise eingehalten worden sind.
2. Wenn Änderungen am Gerät ohne Genehmigung von Kal-fire vorgenommen worden sind.
3. Wenn der Eigentümer der Feuerstelle nicht der Originalkäufer ist.
4. Wenn die Montage- oder Bedienungsanweisungen bei der Installation und Benutzung der Feuerstelle nicht berücksichtigt worden sind.
5. Wenn die Feuerstelle nicht mit dem konzentrischen Luft-Abgassystem (LAS-System) von Kal-fire angeschlossen ist.
6. Wenn die im Brennbett liegenden Keramikholzscheite die vorgeschriebene Menge über- oder unterschreiten oder nicht den vorgeschriebenen Keramikholzscheiten entsprechen.
7. Wenn die reklamierten Beschädigungen durch äußere Umstände (Erschütterungen, Blitzschlag, Umfallen, Hochwasser, Überhitzung der Feuerstelle) während des Transports, der Lagerung oder der Montage entstanden sind.
8. Wenn die Feuerstelle unsachgemäß oder fahrlässig behandelt oder benutzt worden ist.
9. Wenn Einzelteile von einem anderen Hersteller oder einem nicht zugelassenem Lieferanten repariert oder geliefert worden sind.



Wenn der Garantieschein und der datierte Originalkaufbeleg nicht vorgelegt werden können oder wenn die Angaben auf dem Kaufbeleg abgeändert worden sind (durchgestrichene Stellen, verändertes oder unleserliches Datum usw.).

9 Konformitätserklärung

Kal-fire bv
Geloerveldweg 21
NL – 5951 DH, Belfeld

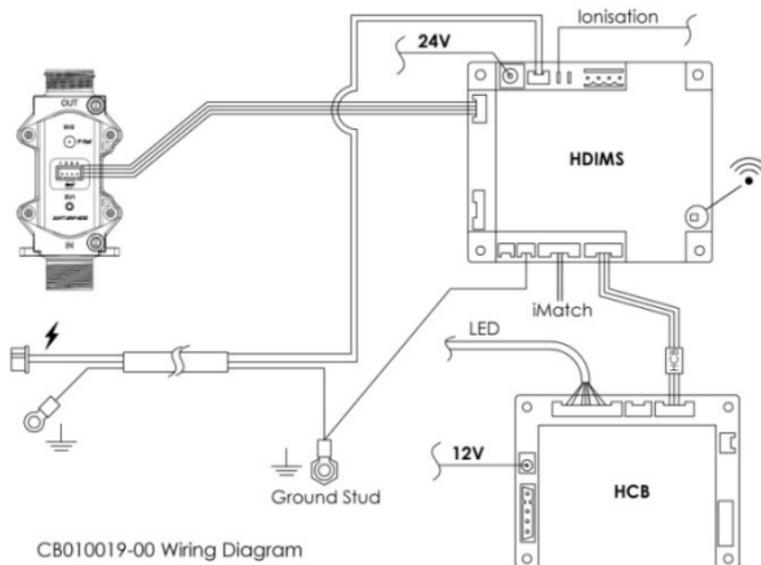
erklärt, dass die Geräte der Marke Kal-fire mit den folgenden Fairo-Typen mit den in der „EG-Baumusterprüfbescheinigung“ Nr. E1347/5619/1 beschriebenen Geräten übereinstimmen und den geltenden grundlegenden Vorschriften der Richtlinie 2009/142 entsprechen.

A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'Beijko van Melick', written over a horizontal line.

Datum: August 2014

Dr.-Ing. Beijko van Melick
Generaldirektor - Kal-fire bv

10 Verdrahtungsplan



Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieser Bedienungsanleitung darf ganz oder teilweise ohne vorhergehende schriftliche Einwilligung von Kal-fire kopiert, verbreitet oder in andere Sprachen übersetzt werden. Kal-fire behält sich das Recht vor, die Bedienungsanleitung zu verändern. Kal-fire gewährt keine Garantie – weder implizit noch explizit – für den Inhalt dieser Bedienungsanleitung. Der Benutzer ist für die Risiken verantwortlich, die mit der Anwendung der Anweisungen dieser Betriebsanleitung zusammenhängen.

Copyright © 2014 Kal-fire B.V. - Belfeld, Niederlande

User's guide

Closed gas fire

Fairo ECO-line 60/65/70/80/85/90/100/105/110/120/125/130/160/165/170

Fairo-hybrid ECO-line 75

kal-fire 

Kal-fire cannot be held responsible for non-compliance with the instructions and/or damage arising from improper installation.

Fairo ECO-line fires must be installed by a qualified installation professional, complying with all relevant local and national regulations. The installer should adhere to general installation and operation codes, the provisions of urban planning regulatory authorities, and national and European standards.

Key general usage instructions:

- The fire and remote control should be used only for the purpose they are intended and in compliance with this user's guide.
- Maintenance and servicing should be performed exclusively by certified professionals.
- This user's guide is available in several languages at www.kal-fire.nl.

11 Safety instructions

This appliance must be installed in an area with sufficient ventilation in compliance with the standards in force. Please observe the following safety measures:



If you smell gas (risk of explosion) or there is leakage of smoke or fumes (formation of carbon monoxide):

- Switch off the gas fire immediately.
- Shut off the gas valve.
- Open the doors and windows.
- Contact a certified installer.



If the flames are suddenly extinguished when the fire is operating, no matter what the cause, wait for 3 minutes before switching the fire back on.



Fire hazard

Ensure that curtains or any other flammable materials are at a distance of at least 50 cm from the Fairo ECO-line fire.

Risk of burning



The area above and around the gas fire can reach high temperatures, which could be a burn hazard. Increase safety measures if a child or an elderly or less able-bodied person is in the proximity of the fire.



Switch off the fire immediately if there is a crack in the glass in the door or if the glass has not yet been installed.



The heat generated by the Fairo ECO-line's convection system can cause dust particles or the smoke from cigarettes, candles or oil lamps to discolour walls or ceilings. Thus it is advisable to ensure sufficient ventilation in the room where the fire is installed.



The Fairo ECO-line is intended to be used only as a fire to provide ambiance, and as a result should not be installed as the principal heating system for an entire home or part of a home.

11.1 Fairo ECO-line: three safety measures

1. *An electronic flame ionisation detector detects the presence of flames.*

If the Fairo ECO-line does not detect a flame, the delivery of gas is cut off for 1 minute. Following that, the fire will attempt to reignite automatically. If the fire must be switched off immediately and should not be relit, hold down the / button on the remote control for around 10 seconds. This 'emergency stop' definitively cancels the heat-controlling device, pre-empting automatic reignition.

2. *24-hour safety*

After 3 consecutive automatic ignition attempts without any flame being detected, the system will be blocked (code **A08**). In this case, it is possible to use the remote control to try to unblock the fire a further 2 times (see section 15.2) before the system is locked for 24 hours (lock-out code **F08**). If this occurs, the Fairo ECO-line cannot be used for 24 hours, a feature designed to ensure user safety.

For propane/butane appliances: after 1 automatic ignition attempt without any flame being detected, the system will be automatically locked (code **A08**). In this case, it is possible to use the remote control to try to unblock the fire a further 2 times (see section 15.2) before the system is locked for 24 hours (lock-out code **F08**).

3. Overpressure safety device

The Fairo ECO-line is equipped with an overpressure safety device to minimise the risk of damage in the event of an explosive ignition.

12 Using the iMatch remote control



The iMatch remote control uses a radio-frequency signal (RF signal) to relay information to the fire. The range of the signal is around 10 metres, but may be less if obstacles such as walls or furniture are between the fire and the remote control. An RF signal is particularly safe; however, it can sometimes result in a longer reaction time, so the fire may not respond instantaneously. If the screen of the remote control illuminates after a button is pressed, this indicates that the RF signal has been sent.

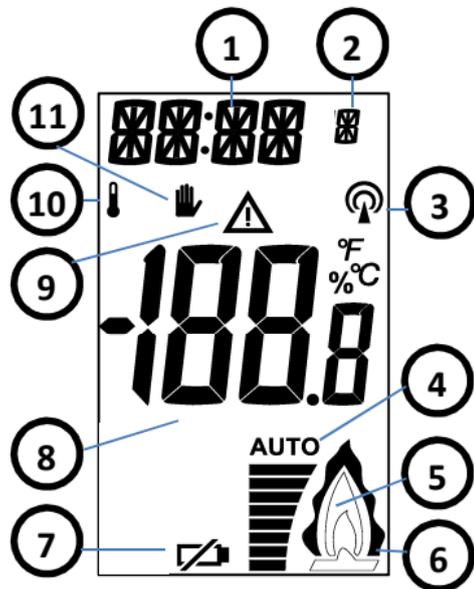
12.1 Inserting the batteries

A battery compartment at the back of the remote control holds two AA batteries (these are supplied with the appliance). Slide the battery cover downwards to open the compartment. Insert the two batteries according to the diagram at the bottom of the

compartment. The display on the front of the remote control should then light up when the  button is pressed.

12.2 Symbols key

1. Indicates the time, WAIT, WARM or OK.
2. Indicates the day of the week (as a number).
3. Radio-frequency (RF) signal. A flashing RF signal indicates that the distance between the remote control and the fire is too great or that an obstacle is blocking the signal.
4. Indicates the height of the flame or the intensity of the lighting (hybrid fire).
5. Indicates that the fire is ignited; if the symbol is flashing, this indicates that a heating change or an ignition or reignition attempt is in progress.
6. Indicates that the ECO mode is activated.



7. Indicates that the batteries need to be replaced.
8. Indicates the ambient temperature of the room or signals other notifications, such as problems.
9. Warning symbol in case of a problem.
10. Indicates that the fire is in thermostat mode.
11. Indicates that the fire is in manual mode (default mode)

- A. buttons + and -
- B. left and right buttons ◀▶
- C. Ⓞ centre button
- D. ⏻ on/off button
- E. **P** parameter configuration button



12.3 Using the timer

1. Hold down the **P** button until the time display starts flashing.
2. Use the **+** or **-** buttons to change the hour, then confirm your choice by pressing the  button. The minutes will then begin to flash. Use the **+** or **-** buttons to change the minutes, then confirm the change by pressing .
3. The number indicating the day of the week will then begin to flash. Select the number '1' for Sunday, '2' for Monday, and so on, then confirm your choice by pressing . To exit the parameters menu, press **P**. Wait for 30 seconds while the information is transmitted.

12.4 Activating/deactivating the flames in manual mode

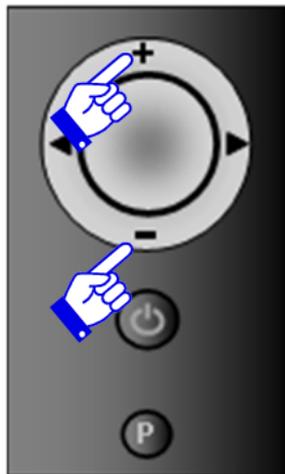
1. Hold down the  button until 'OK' at the top left of the screen begins flashing.
2. While holding  down, briefly press  to activate automatic ignition.
 - 'WARM', displayed at the top left of the screen, begins to flash, indicating that the request has been confirmed.
 - After several seconds, a beep indicates that ignition is starting up and 'WAIT' displays on the screen. After about 20 seconds, the burner ignites.
 - A beep confirms the completion of ignition and 'WAIT' stops flashing.
 - The fire is on.
3. To switch off the fire, hold down the  button for around 2 seconds.



12.5 Adjusting flame height in manual mode

The height of the flames can only be adjusted when the fire is in operation.

- 1 Press **+** or **-** to display the flame height on the screen, ranging between 8, the highest flames (9 if ECO mode is activated), and 1, the lowest flames.
- 2 Use **+** or **-** to adjust the flame height as desired. When the button is released, the flame height is indicated by the number of horizontal bars. The ECO mode has a modulating effect on flame height (see section 12.6). This mode is



activated by setting the flame height to 9 using the **+** button. After confirming the desired flame height, the display will continue to flash for several seconds while the request is transmitted to the fire.

12.6 Using ECO mode (position 9) in manual mode

By regularly varying flame height, ECO mode accentuates the user's comfort as well as the aesthetic appeal of the play of flames, while at the same time reducing the fire's heat emission and gas consumption by around 40%. To select this modulating effect, use the remote control to set the flame height to

9. The double flame icon  will display on the screen.

12.7 Choosing between thermostat mode and manual mode

1. Press the **P** button until the  symbol or the  symbol begin to flash.
2. Press **P** again to select the symbol of your choice.
3. Press  to exit the menu.



- 
4. In thermostat mode, the desired temperature can be adjusted using the **+** and **-** buttons.

The remote control measures the room temperature, allowing the strength of the fire to be adjusted accordingly. To ensure an accurate temperature reading, make sure the remote control is outside of the fire's radiation range.

13 Using the LED lighting (hybrid model)

The Fairo hybrid is equipped with LED lighting that simulates a bed of embers. The lighting can be adjusted in a number of ways to vary the lighting effects.

13.1 Changing the LED lighting effects

The different parameters controlling the LED lighting allow the oscillation, intensity and colour to be set. Select the configuration of your choice.

1. Press ► until 'P1', 'P2' or 'P3' appears in the centre of the screen.
2. Select Ⓞ several times until the desired 'P' setting appears. Wait until the main screen displays.



13.2 Activating/deactivating the LED lighting and adjusting lighting intensity

The LED lighting will be automatically activated when the fire is turned on. You can also activate it when the fire is not on.

1. Press  to turn on the screen.
2. Press  until 'P1', 'P2' or 'P3' appears in the centre of the screen.
3. Press  to increase light intensity. This button also serves to activate the LED lighting.
4. Select  to decrease light intensity. This button also serves to deactivate the LED lighting.

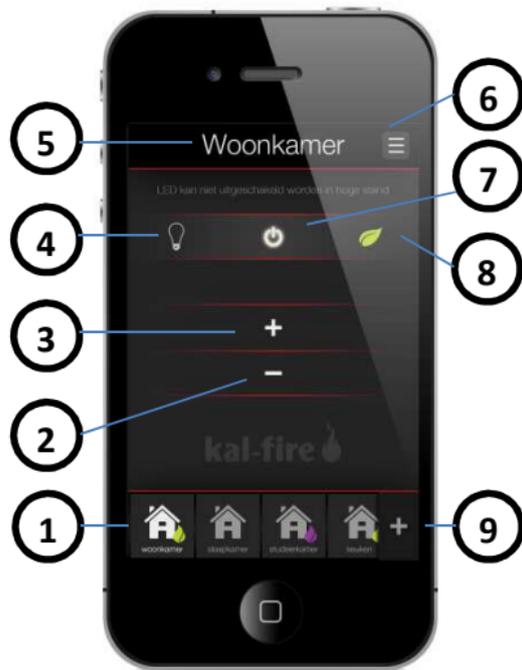
The horizontal bars at the bottom of the screen indicate the level of brightness of the LED lights. The different settings allow the incandescence and colour of the LED bulbs to be varied according to the chosen configuration. The 'AUTO' setting provides the brightest, most intense luminosity.



14 Using the iMatch interface via a smartphone or tablet

The ECO-line can be optionally equipped with the iMatch interface (art. no. 91019999903340). This wifi interface allows the fire to be controlled via a smartphone or tablet application. The application can be used with an iPhone, iPad or Android smartphone and can be downloaded free from application download platforms.

1. Select the fire you want to control
2. Decrease flame height
3. Increase flame height
4. Select LED lighting (hybrid model only)
5. Name of selected fire
6. Select configuration menu
7. Switch fire on or off
8. Select ECO mode
9. Add a fire



15 Troubleshooting

There are five types of malfunctions that may arise:

1. 'Permanent' malfunction (indicated by '**F**'): this type of malfunction is not resolved automatically; the fire will remain inactivated for 24 hours.
2. Malfunctions that trigger automatic self-recovery (indicated by '**ALARM**' or '**A**'): this type of malfunction is automatically resolved, provided that the cause of the failure has been identified.
3. Communication malfunction (indicated by '**E**'): this type of malfunction is linked to communication problems between any of the printed circuit boards and the remote control. They are resolved automatically by re-establishing the remote control's link with the fire's technical unit. Press  once.
4. Signal malfunction (indicated by '**NOLK 0 of 1**' or a flashing RF icon 

61

5. Fire shutdown: the burner control must be cut off every 16 hours (in compliance with the verification requirements in force). During this shutdown, all of the burner control operations are tested. Following this, the fire is automatically set to 'Off' and remains in this state until it is manually set to 'On'.

15.1 Troubleshooting solutions or restarting after a malfunction

The burner control's automatic settings depend on which type of gas is used: natural gas or propane/butane. In the case of natural gas, the burner will make 3 automatic ignition attempts, while in the case of propane/butane, it makes only 1 attempt. If ignition fails, the error code **A08** appears immediately and 'ER' (Error) displays at the top left of the screen. Using the remote control (see section 15.2), 2 more ignition attempts can be tried (or 1 attempt in the case of propane/butane). If this new attempt also fails, the burner is automatically locked (error code **08F**).

15.2 Unblocking the fire after a code 'A' failure (e.g. 08A)

Press the  button around 5 times, until the 'A' code disappears. A new ignition attempt can then be tried. (Hold down the  button until 'OK' begins to flash at the top left of the screen.)



15.3 Unblocking the fire after a code 'F' failure (e.g. 08F)

After a period of 24 hours, the burner will unlock automatically. If the power to the appliance is turned off, this safety measure will not be triggered. This is strictly forbidden and could put your safety at risk!

15.4 iMatch error codes

Error code	Cause	Solution
	The batteries have run out.	Replace the batteries (see section 12.1).
'NOLK 0' appears in the centre of the screen	Control error (no link)	Press  until 'NOLK' displays at the top left.

Error code	Cause	Solution
<p>'NOLK' appears at the top left of the screen</p>	<p>Communication failure (no link) between the remote control and the fire (e.g. if the remote control is new)</p>	<p>Synchronise: Open the cover of the technical unit installed near the fire and locate the (flashing) yellow indicator light on the burner control. Next to the yellow indicator light is a small black button that you will need to push down at a later step. Hold down the  button on the remote control until 'NOLK 0' displays and then release the button; if 'NOLK 1' displays, select  again until 'NOLK 0' displays. Then hold down the small black button in the technical unit until the yellow indicator light begins to flash rapidly. Immediately (within 10 seconds) press  and hold it down until 'LINK' begins to flash on the screen. Wait until 'LINK 1' displays and then release the  button.</p>

		Press  again and the display will return to normal and a static RF icon  will appear.
Error code	Cause	Solution
02F	The temperature of the printed circuit board is too high.	Switch off the fire for around 30 minutes. Then turn it back on. If the error code displays again, this indicates that the ventilation in the hearth of the fire is insufficient. Contact your installer.
06E or  is flashing	Communication failure between the remote control and the fire	<p>If the indicator light on the burner control (in the technical unit) is <u>not</u> flashing: Check the voltage in your home. If the voltage is correct, you should contact your installer in order to detect a possible fault in the 24V transformer or the burner control.</p> <p>If the indicator light on the burner control (in the technical unit) is flashing: Bring the remote control as close as possible to the fire and press . Wait for about 60 seconds. If the</p>

		light continues to flash, resynchronise the remote control and the technical unit (see error code 'NOLK').
Error code	Cause	Solution
15A	Incorrect ionisation signal	Contact your installer.
08A	Lack of ionisation detection during ignition	<p>If a flame is visible during ignition:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Check that there is <u>no contact</u> between the ionisation rod (the symbol on the burner) and the Kal-Glow or the furnishings in the fire. • Check that the cable is correctly plugged into the technical unit (see 'ionisation' in section 20: Wiring diagram).

		If the error code still displays, contact your installer. The ionisation cable may be damaged or improperly connected to the ionisation rod.
Error code	Cause	Solution
	Lack of ionisation detection during ignition	<p>If <u>no</u> flame is visible during ignition, but a <u>spark</u> appears at the ignition rod (the V symbol on the burner in the fire):</p> <p>The gas pressure in your home is insufficient or the gas valve is defective. In either case, contact your installer.</p>
08A	Lack of ionisation detection during ignition	<p>If <u>no</u> flame is visible during ignition, and <u>no</u> spark appears at the ignition rod (the V symbol on the burner in the fire):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Check the fire to ensure that there is no contact between the ignition rod (the V symbol in the burner) and the other elements.

		<ul style="list-style-type: none"> • Check that the cable is correctly plugged into the technical unit (see 'ionisation' in section 20: Wiring diagram).
Error code	Cause	Solution
		If the error code still displays, contact your installer. The ignition cable may be damaged or improperly
		connected to the burner, or the ignition transformer may be defective.
51A	Disappearance of ionisation signal while the fire is operating	<p>Check the fire to ensure that there is no contact between the ignition rod (the V symbol in the burner) and the other elements.</p> <p>If the problem persists, contact your installer.</p>

15.5 iMatch interface error codes

Error code	Cause	Solution
LED lighting flashing red/green on the application interface	The distance between the wifi router and the iMatch remote control is too great.	Position your wifi router and iMatch interface (in the technical unit) so they are closer together.
	There is a configuration error in the application settings.	Check the wifi settings. Delete the fire or room from the application. Restart the iMatch interface and try again.

16 Maintenance

16.1 Annual maintenance

Your appliance should be inspected once a year by a certified installation professional in order to guarantee optimal, lasting and safe operation. Any fault should be immediately serviced. Ask your installer about the possibility of a maintenance contract.

16.2 Maintenance instructions

The maintenance instructions can be downloaded using the QR code located next to the product nameplate. The instructions give details regarding annual maintenance and the installation of the fireplace furnishings. These maintenance instructions can also be downloaded from <http://goo.gl/gDVAAv>

16.3 Pre- and post-winter maintenance

After a certain period of use, deposits can appear on the side of the glass facing the fire. These deposits can be removed with a moist cloth or a non-abrasive detergent (e.g. a cleaning product for ceramic glass). Do not use corrosive or abrasive products to clean any part of the fire. Damage to the paint is not covered by the warranty. Minor deterioration can be touched up with a special Kal-fire heat-resistant paint that is available from your installer.

16.4 Removing the glass

Step 1: Fold the metal frame at the top of the fire upwards. (This does not apply to corner or 3-sided models.)



Step 2: Release the handles that are now visible. (In the case of a corner or 3-sided model, the handles are located under the mantle, and should be pulled gently upwards and outwards.)

Step 3: Push in the metal protective strip at the left and right sides. (With a corner model, just push in the protective strip for the large glass panel. With a 3-sided model, skip this step.)



Step 4: The glass is now released. Take hold of it with both hands using the handles provided. Lift the glass slightly to remove it from the groove and move the whole panel slightly to the left or right. Then turn one side of the glass towards the exterior to remove it carefully and completely from the fire. (In a 3-sided model, the glass falls slightly forwards and can be taken straight out of the groove.)



16.5 Replacing the glass

To replace the glass, follow the instructions from step 4 in reverse order. Latch the handles following the instructions in step 2. The metal protective strips (step 3) automatically push out into place. Fold the metal frame downwards to hold in the glass, as described in step 1 (does not apply to corner or 3-sided models).

17 Changing to another type of gas

The product nameplate indicates the type of gas for which the appliance is designed. To adapt your fire in order to use a different type of gas, contact the manufacturer.

18 Warranty terms

The Kal-fire products to which this warranty applies are manufactured with care using high-quality materials. If despite this any faults or defects should appear, the following warranty terms are applicable:

1. Before the installation of the fire, the certified installer must ensure that the smoke discharge flue is in good condition and functions correctly. All gas fires must be installed by a certified installation professional in compliance with applicable national and, where relevant, local standards, as well as according to the installation instructions supplied with the fire.
2. The company Kal-fire B.V. cannot be held responsible for the installation of the Fairo fire.
3. The warranty period for Kal-fire gas fires is two years from the date of purchase, which should be clearly and unequivocally marked on the proof of purchase.
4. The ceramic glass panel, as well as any physical or chemical damage incurred from external

- causes during transport, storage or mounting, are excluded from the warranty.
5. The warranty grants no right to compensation for the inability to use the Fairo fire.
 6. The repair or replacement of components covered by the warranty do not in any circumstances extend the total period of the warranty.
 7. If a malfunction should arise during the warranty period due to a fault in the manufacturing or the materials, Kal-fire will send a replacement component to the installer free of charge, however, will not cover the costs of assembly or disassembly. The transport costs are to be paid by the user.
 8. If the installer is unable to resolve the malfunction, he or she can request the assistance of Kal-fire (only in the Benelux countries, Germany and France).
 9. The fire or any of its components can only be sent for inspection or servicing by prior agreement. Such a consignment must be accompanied the dated proof of purchase.
 10. A dated proof of purchase) must also be presented in the case of an on-site intervention by Kal-fire during the warranty period (only in the Benelux countries, Germany and France).
 11. In the case of an on-site service visit outside of the warranty period, all parts, labour and travel expenses are to be paid by the customer.

The warranty is not applicable in the following cases:

1. If the warranty terms (detailed in the previous points) are not complied with, in full or in part.
2. If any modifications are made to the appliance without the specific authorisation of Kal-fire.
3. If the owner of the fire is not the original buyer.
4. If the installation or usage instructions have not been complied with during the installation or use of the fire.
5. If the fire is not connected using a Kal-fire concentric flue.
6. If the number of ceramic logs on the fire bed is lower or higher than the recommended number, or if the logs are different from those recommended.
7. If the damage claimed has been caused by external factors (e.g. impact, lightning, flooding or dropping or overheating of the fire) occurring during transport, storage or mounting.
8. If the fire has been handled or used incorrectly or carelessly.
9. If the replacement parts have been repaired or supplied by another manufacturer or by an uncertified supplier.
10. If the warranty certificate and the original, dated proof of purchase cannot be presented, or if the information on the proof of purchase has been altered (e.g. the date has been crossed out, modified, is illegible, etc.).

19 **Certificate of compliance**

**Kal-fire B.V.
Geloerveldweg 21
NL – 5951 DH, Belfeld**

declares that the Kal-fire Fairo appliances described here conform to the appliances described in the EC-Type Examination Certificate No. E1347/5619/1 and comply with the essential requirements applicable to Directive 2009/142.

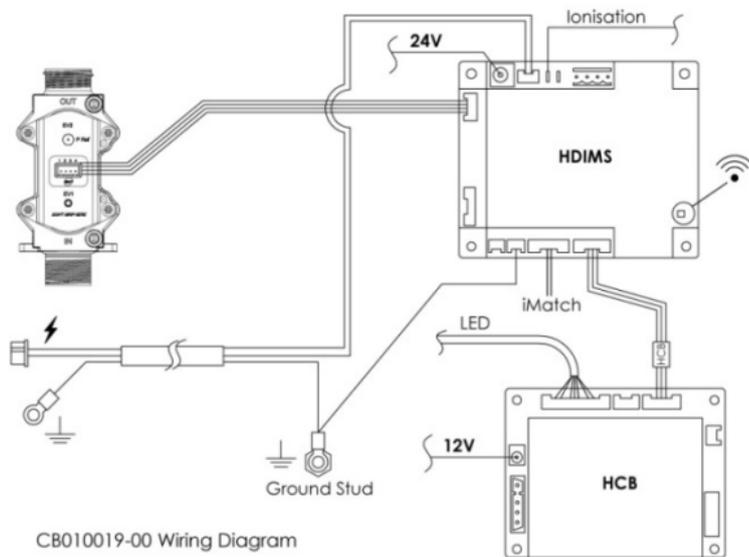


Date: august 2014

Bejko van Melick, Engineer and Doctor of Science
Managing Director - Kal-fire B.V.

|

Wiring diagram



All rights reserved. No part or element of this guide can be copied, distributed or translated into another language, in full or in part, without the prior written consent of Kal-fire. Kal-fire reserves the right to modify this guide. Kal-fire gives no guarantee (implicit or explicit) concerning the contents of this guide. Any risks related to implementing the instructions in this guide are the sole responsibility of the user.

Copyright © 2014 Kal-fire B.V. - Belfeld, the Netherlands

